

# Arts Education

Dachauer Straße 112d  
80636 München  
tel 089.32494946  
mobil 0173.5130598  
post@iakb.de  
www.iakb.de

## Sachbericht

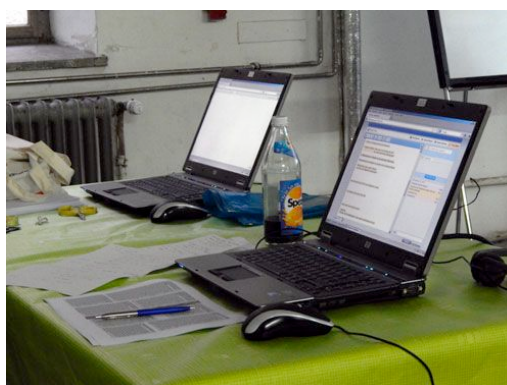
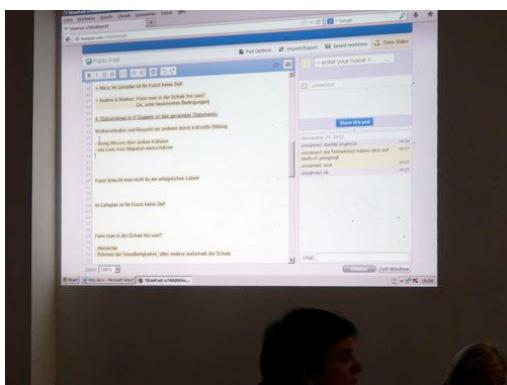
### Projekt „Banlieus“

#### Mediengruppe zum Kongress „Neuer Schwung für Bildung?“

#### 1. Projektbeschreibung

Eine Gruppe von 18 Jugendlichen knüpfte und erprobte ein interaktives Netzwerk zum internationalen Jahreskongress von Banlieues d'Europe: Neuer Schwung für Bildung?

Jugendliche und junge Erwachsene aus inner- und außereuropäischen Ländern sollten sich via Internet an den Aktivitäten und Diskussionen, die während des Kongresses stattfinden, aktiv beteiligen und dabei die Möglichkeiten des cloud working kennen lernen. Am Kongress nahmen auch viele Erwachsene teil, die weniger mit dem Internet vertraut sind. Die am Projekt beteiligten Jugendlichen bereiteten die Internetplattformen für 12 Workshops vor (Texte, Einladungen, Übersetzungen, engl., frz.), kümmerten sich um die technische Einrichtung, waren verantwortlich für die Durchführung, leisteten Hilfestellung und banden die Kongressteilnehmer in die gemeinsame Mediennutzung ein.



Das Projekt verstand sich als Experiment zur Erfahrung und Erprobung neuer Formen der Kommunikation und "cloud working" in einem bestimmten Setting, wie es ein Kongress und seine Workshops bieten können. Mit dem Ziel der Erprobung und Verbreitung von Tools zur gemeinsamen Mediennutzung und kollaborativen Arbeitsformen bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Es sollten Multiplikatoreffekte für internetfernere Menschen durch die Projektarbeit rund um den Kongress erzielt und die Medienkompetenz bei allen Beteiligten gesteigert werden.

## 2. Ablauf

- 24.10. Projektvorstellung bei IMAL vor ca. 70 Jugendlichen mit schwierigen sozialen Hintergrund. Werbung für die Beteiligung 12 Jugendliche haben Interesse bekundet und sich in eine Liste eingetragen.
- 28.10. Projektvorstellung in der Hochschule München. 6 Student\_innen der Wirtschaftswissenschaften erklären ihre Teilnahme. Hintergrund war die Anforderung an die Student\_innen von Seiten der HM ein Projekt aus dem sozialen Bereich kennenzulernen und aktiv an der Durchführung mitzuwirken.
- 31.10.-19.11. Workshops mit 6 Studierenden und 10 Jugendlichen aus dem IMAL in dessen Medienräumen bei sowie in Proberäume des IAKB:
  - Diskussion über mögliche Kommunikationsformen auf dem Kongress Banlieus d'Europe. Einigung auf Titanpads
  - Titanpads anlegen,
  - e-mail-Listen zur Bearbeitung der Pads und für die Leiter der Workshops auf dem Kongress erstellen
  - Begleitbrief für die Teilnahme am social networking auf deutsch konzipieren
  - Gemischte Gruppen HM/IMAL für Kongressworkshops bilden
  - Titel der Workshops, eng. Deutsch, fr. übersetzen
  - Fragen entwickeln, die eine aktive Teilnahme fördern
  - Übersetzen und in die Pads schreiben der Texte
  - Begleitbrief für Titanpad-Teilnahme an den Workshops zu Ende formulieren und in Englisch und Französisch übersetzen
  - Rollenspiele für den Umgang zur Einweisung von Kongressteilnehmer\_innen in das Titanpad

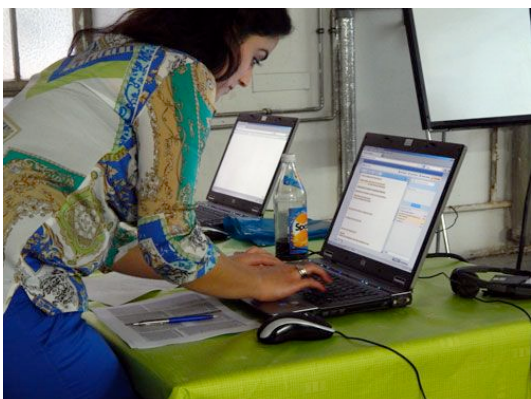


- 20. bis 22.11. Durchführung auf der Tagung, dazu kamen 2 Jugendliche aus dem IAKB
  - Technische Einrichtung von Beamer, Notebooks, Leinwände für die Nutzung der Titanpads, in Kooperation mit dem PI (Geräte)
  - Einrichtung der Internetkommunikation in allen 12 Workshops
  - Betreuung der Workshops an den Kongresstagen
  - Protokollieren der Diskussionsbeiträge auf Englisch und online auf Titanpad
  - Mithilfe bei Einträgen und Übersetzungen, auch über die Workshopzeit hinaus.
  - Generierung von Foto-, Film-, Audiomaterial für dokumentarische Zwecke im Internet
  - Sicherung der Ergebnisse, Ausdruck der Einträge
- 27.11. Abschlussbesprechung des Projekts mit der Mediengruppe bei IMAL
- Jan./Feb. 2014: Durch die Mediengruppe motivierte weitere Workshops bei IMAL in Eigenregie der Teilnehmer\_innen:
  - Nacharbeiten von generierten Medien, Bildbearbeitung, Filmschnitt
  - Archivierung der Materialien
  - Weiterverwendung, z.B. Fotos für die Broschüre „Willkommen im Bildungslabor“, für Homepages von IAKB und Arts Education

### 3. Ergebnis

Die teilnehmenden 18 Jugendlichen, davon 2 Schüler, 10 Auszubildende, 6 Student\_innen, im Alter von 16 bis 22 Jahren, kannten vorher nicht die Möglichkeiten von EtherPads. Die Vorbereitung und Einarbeitung der Teilnehmer war zeitintensiv und hat letztlich gut geklappt.

Die Mischung von IMAL und HM – Jugendlichen, später IAKB-Jugendlichen war anfangs etwas schwierig, nach der Aufgabenteilung aber sehr produktiv. Die Teilnehmer\_innen haben sich letztlich optimal ergänzt, viel voneinander gelernt und die Aufgaben sehr gut gelöst. Freundschaften entstanden. Die Organisation, technische Durchführung und Materialgenerierung hat gut geklappt.

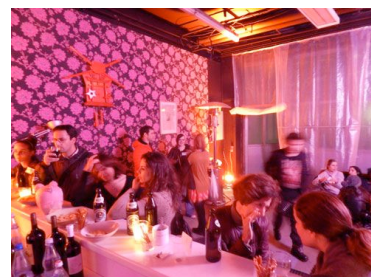


Das TitanPad-Angebot im Netz wurde allerdings kaum aktiv wahrgenommen. Die Frage, inwieweit das generierte Diskussions-Material, 30 Seiten Text, dt.-engl., international im Netzwerk von Banlieus anonym verfolgt wurde und weiter verwendet wird, bleibt offen.

Es stellte sich heraus, dass die Möglichkeiten von Ethernet (noch) kaum Verbreitung haben, daher sollte bei ähnlichen Veranstaltung sicher gestellt werden, dass es Multiplikatoren in den teilnehmenden Ländern gibt, die aktiv mit ihren Gruppen während der Workshops online sind und die Teilnahme motivieren. Es müssten sozusagen in dem am Kongress teilnehmenden Netzwerk der NGOs eigene Projekte/Diskussionsrunden zur aktiven Teilnahme generiert werden, da der allgemeine Aufruf zur individuellen Teilnahme, durch die Mediengruppe, offensichtlich nicht reicht. Mögliche Gründe: Wegen zu wenig Motivation als nicht vor Ort Partizipierender oder mangels Kenntnis/Einarbeitung in cloud working mit den neuen Methoden.

### 4. Fazit

Das Projekt Banlieus war ein Experiment. Organisation und Durchführung hat sehr gut geklappt. Die teilnehmenden Jugendlichen haben in abschließenden Gesprächen durchweg ein positives Feed-back gegeben und meinten, sie hätten sehr gut davon profitiert. Zur internationalen Breitenwirkung sind weitreichendere Maßnahmen der kommunikativen Vorbereitung mit „Satellit-Projekten“ notwendig.



Für die Mediengruppe: Tom Biburger, 13.3.2014

## Liste der Kongress-Pads

Anschreiben/Einladung engl.-dt.

<http://titanpad.com/ralBo5cDaH>

Workshop 1

Die Position von Künstlern und Jugendlichen in künstlerisch-kreativen Projekten

<http://titanpad.com/CBwWKhsXY8>

Workshop 2

Vereinbarkeit der Systeme Pädagogik und Kunst

<http://titanpad.com/o7AbooHmGM>

Workshop 3

Evaluation der Kulturellen Bildung

<http://titanpad.com/OuocolpZja>

Workshop 4

Partizipation und soziale Inklusion

<http://titanpad.com/Dr2GWTPo9m>

Workshop 5

Kultur im Sozialraum

<http://titanpad.com/U4A86PsAxp>

Workshop 6

Jugend-Medien-Öffentlichkeit

<http://titanpad.com/jFNEXmoDDG>

Workshop 7

Subsidiaritäts- und Demokratieverständnis im europäischen Kontext und euromediterranem Raum

<http://titanpad.com/w3tvoJgpdH>

Workshop 8

Mobilität und soziale Integration

<http://titanpad.com/EEAPhrow4r>

Workshop 9

Freude am Theater spielen - Ausgleich zum kindlichen Alltag mit Stress und Leistungsdruck

<http://titanpad.com/jqZP8E5LCK>

Workshop 10

Künstlerisch-kulturelle Bildung und internationale Kooperationsprojekte

<http://titanpad.com/PceoIdIhp2>

Workshop 11

Unser Stadtteil - unsere Kunst - unser Leben

<http://titanpad.com/JfnCgoXh5n>

Workshop 12

Kultur macht stark

<http://titanpad.com/F3bNwphebV>

Die Pads sind noch mindestens bis zum 12. Juni 2014 im Netz